



Nahwärme-Ausbau in Wehr: Die Erfolgsgeschichte fortschreiben

Die Verbesserung des Klimaschutzes ist weltweit eine bedeutende und brandaktuelle Aufgabe. In Wehr haben wir bereits ein klimafreundliches Wärmenetz, das heimisches Holz als Energiequelle nutzt. Jetzt möchten wir einen weiteren Beitrag zum Klimaschutz leisten: Wir beabsichtigen das Wärmenetz weiter auszubauen und starten mit Ihnen als Gebäudeeigentümer eine Wärme-Initiative.

Das Wärmenetz in Wehr

Im Jahr 2015 haben die Stadtwerke Wehr mit dem Neubau der Heizzentrale neben der Mediathek und dem Bau des Nahwärmenetzes „Im Tal“ die Grundlage für eine sinnvolle Nahwärmeversorgung im Stadtzentrum geschaffen. Die zusätzlich erfolgte Verbindung dieses Netzes mit dem bereits bestehenden Nahwärmenetz „In den Höfen“ erhöhte die Leistungsfähigkeit und verbesserte die Effizienz.

Das öffentliche Nahwärmenetz mit den beiden Heizzentralen „In den Höfen“ und „Im Tal“ versorgt zuverlässig die Gebäude der Stadtverwaltung, die Stadthalle, die Talschule, das Feuerwehrgebäude und eine Vielzahl privater Haushalte. Es überzeugt durch attraktive Tarife und die Nutzung nachhaltiger Ressourcen. Diese Chance möchten wir auch Ihnen anbieten.

Unser großes Ziel:

Eine Anschlussoption an das Wehrer Nahwärmenetz für jedes Gebäude.

Diese Option gilt für Anlieger an dem bestehenden Netz und auch für Anlieger von Netzabschnitten, die erst in den nächsten Jahren geplant und gebaut werden. Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung.

Wir brauchen Ihre Rückmeldung:

Jeder ausgefüllte Fragebogen hilft, die beste Lösung zu finden.

Haben Sie Interesse, Ihr Gebäude in den kommenden Jahren an eine Nahwärmeversorgung anzuschließen und künftig mit umweltschonender Nahwärme zu beheizen? Dann beantworten Sie bitte die Fragen zur jetzigen Heizsituation in Ihrem Gebäude auf unserem Fragebogen.

Auch wenn Sie kein Interesse haben, freuen wir uns über eine Rückmeldung. Ein entsprechendes Kreuz im Fragebogen und ein Stichwort zur Begründung helfen uns sehr.



„Klimaschutz geht uns alle an. Mit einer Anbindung an das Nahwärmenetz kann jeder handeln. Darum bitte ich alle Gebäudeeigentümer um eine Rückmeldung. Auch die Information, dass aktuell kein Interesse besteht, hilft uns weiter.“

Michael Thater, Bürgermeister

Unsere Projekt-Partner:

Die Wärmefachleute von NaturEnergie und endura kommunal



Bei unserer Nahwärme-Initiative arbeiten wir Hand in Hand mit dem Wärmenetzbetreiber NaturEnergie. NaturEnergie kümmert sich seit Jahren zuverlässig um die Nahwärmenetze in Wehr.



In den Ingenieuren von endura kommunal haben wir eine erfahrene Unterstützung bei der Eigentümerberatung. Sie werden auf Wunsch vor Ort mit Ihnen alle Anschlussfragen besprechen.

Der Projektfahrplan:

Phase 1 startet jetzt

In unserer Nahwärmeplanung gehen wir Schritt für Schritt vor. Um Zeit und Ressourcen sinnvoll einzusetzen, haben wir das Projekt Nahwärme-Ausbau in drei Phasen gestaffelt. Am Ende jeder Phase entscheiden wir, wie es weitergeht.

Phase 1:

- Interessens- und Bedarfsabfrage
- Anschlussangebote für Anlieger der bestehenden Netze

Phase 2:

- Planung neuer Versorgungsgebiete
- Anschlussangebote an die Anlieger

Phase 3:

- Planung und Bau der Netzerweiterung

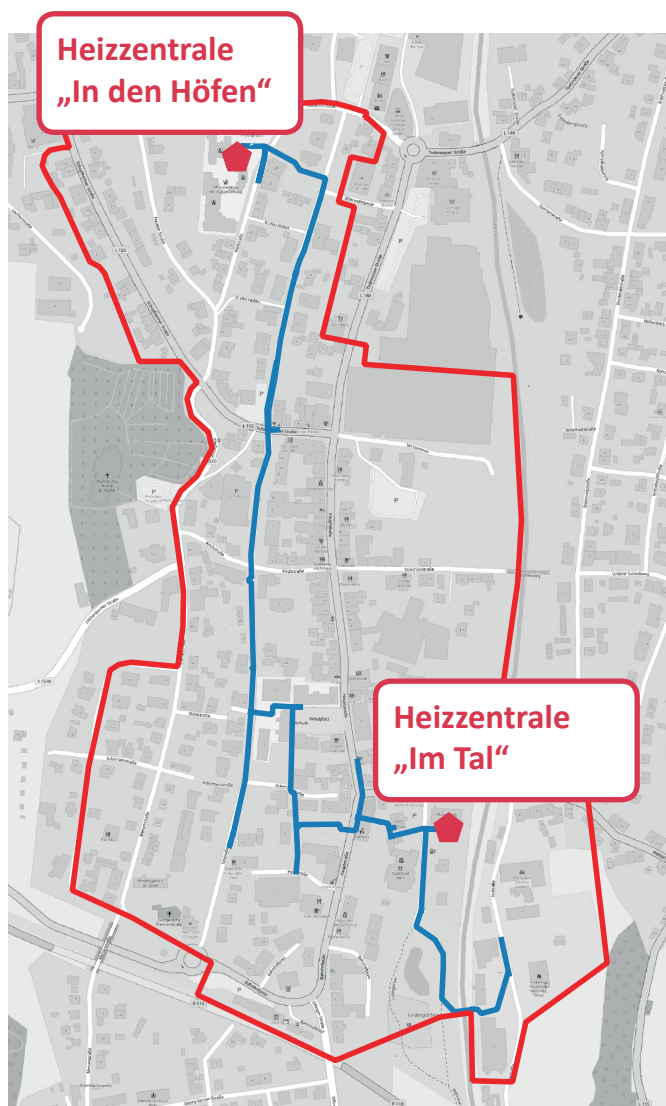


„Die Stadtwerke Wehr haben sich den Auf- und Ausbau des Nahwärmenetzes für die Versorgung der Wehrer Bürgerinnen und Bürger als wegweisendes Ziel gesetzt. Damit können aktuell und in der Zukunft sowohl ökologische als auch ökonomische Chancen und Möglichkeiten verfolgt und miteinander kombiniert werden.“

Erich Götz, Geschäftsführer Stadtwerke Wehr

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung:

Haben Sie Interesse an einer Nahwärmeversorgung?



Unser großes Ziel: Alle Gebäude in Wehr können klimafreundliche und wirtschaftliche Nahwärme aus regenerativer Energie nutzen.

Auf der Karte sehen Sie das bestehende Wärmenetz und das Quartier, in welchem wir jetzt einen Ausbau anbieten. Mit unseren Bemühungen treffen wir den Nerv der Zeit: Der nachhaltige Umbau der Wärmeversorgung steht im Fokus der Klimaschutzpolitik und erfährt ab 2021 eine besondere Förderung.

Der Anschluss an ein Nahwärmenetz wird mit bis zu 45 % gefördert.

So bietet die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) nun auch einen Zuschuss für den Anschluss an ein öffentliches Wärmenetz. Für Maßnahmen zur Energieeffizienz im Gebäude wie z.B. den hydraulischen Abgleich bestehen ebenfalls Förderprogramme bzw. zinsgünstige Kreditangebote (u. a. KfW-Programm 152).

Auch unser Ausbau-Engagement kann in einigen Bereichen auf die Unterstützung der KfW zählen. Das ermöglicht vor allem eine sehr individuelle und serviceorientierte Beratung.

— Bestehende Nahwärmeleitung
— Grenze des zu untersuchenden Quartiers

Einige Hinweise zum Fragebogen

- Wenn Sie Eigentümer mehrerer Gebäude sind, füllen Sie bitte für jedes Gebäude einen Fragebogen aus.
- Sind Sie Eigentümer/Eigentümerin einer Wohnanlage, einer Gewerbeimmobilie oder Teil einer Eigentümergemeinschaft? Nehmen Sie bitte Kontakt mit Herrn Schlachter auf. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite. Gerne vereinbaren wir dann einen Beratungstermin vor Ort.
- Dankeschön für alle, die mitmachen: Für jeden bis zum 15.04.2021 zurückgesendeten ausgefüllten Fragebogen erhalten Sie als kleines Dankeschön einen Gutschein der Servicegemeinschaft Wehr in Höhe von 10 €.

Bitte füllen Sie den beiliegenden Fragebogen aus.

Vergessen Sie bitte nicht die Unterschrift. Schicken Sie dann den beiliegenden Fragebogen **per Post, E-Mail oder Fax** an

endura kommunal GmbH
Frau Sarah Jenne
Emmy-Noether-Str. 2
79110 Freiburg
E-Mail: sarah.jenne@endura-kommunal.de
Fax: 0761 38 69 098-29

Sie können den Fragebogen auch in den Briefkasten des Rathauses einwerfen.

Sie finden den Fragebogen auch in **digitaler Version** auf www.wehr.de/de/rathaus-gemeinderat/stadtwerke-wehr/waermenetze

Ihre Ansprechpartner:



Ansprechpartnerin bei endura kommunal GmbH

Frau Sarah Jenne
Projektleiterin

Telefon: 0761 38 69 09 8-17
E-Mail: sarah.jenne@endura-kommunal.de

Sarah Jenne ist Expertin für effiziente Wärmeversorgung und Nahwärmesysteme. Sie ist Ihre Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um Anschlussmöglichkeiten, Technik, Tarif und Förderung.



Ansprechpartner bei NaturEnergie

Herr Stefan Schlachter
Projektleiter

Telefon: 07623 92-3541
E-Mail: stefan.schlachter@energiedienst.de

NaturEnergie begleitet die Stadtwerke seit vielen Jahren beim Aufbau der Nahwärmeversorgung. Seit 2015 ist sie Pächterin und Betreiberin der Nahwärmenetze in Wehr. In allen Fragen rund um Betrieb und Ausbauplanung steht Ihnen Herr Schlachter gerne zur Verfügung.



Projektverantwortlicher in der Stadt

Herr Sven Geiger
Klimaschutzmanager der Stadt Wehr

Telefon: 07762 808-504
E-Mail: sven.geiger@wehr.de

Herr Geiger koordiniert dieses Projekt und ist Ihr Ansprechpartner für grundsätzliche Fragen zur Nahwärme in Wehr.



Stadtverwaltung Wehr
Hauptstr. 16, 79664 Wehr
Tel.: +49 7762 808-0
Fax: +49 7762 808-150
stadt@wehr.de
www.wehr.de

